

Geodaten sind digitale Informationen mit Raumbezug. Ihre Bedeutung ist enorm für das ökonomische, gesellschaftliche oder private Leben. Gefordert sind offene Daten für jedermann, Geo-Datengrundbestand und Geoservices über Landesgrenzen. „Apps für Geodaten“ sind millionenfach im Umlauf, finden sich auf jedem Smartphone, Tablet oder PC und nutzen global vernetzte Geodateninfrastrukturen. Präzise operative Ortsbestimmung mit GNSS und Geo-Fernerkundung enthalten Attribute zu Raum und Zeit beobachteter Ereignisse. Verknüpfungen von Information und Position liefern Inhalt und Dimension komplexer Lebensumfelder als multiple digitale Umweltmodelle in neuer Qualität. „Geodaten und Raum“ schaffen Handlungsspielraum für Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Privatbereiche. Analysen komplexer Abläufe in allen Dimensionen und Spektren sind möglich. Differenzdaten, Algorithmen, künstliche Intelligenz und Daten in der Cloud ermöglichen Strategien für dezentrale Fertigung, Verkehrs- oder Umweltprojekte. Sie sind zukunftsorientiert, beleben Technik, Technologie, Dienstleistungen und Erzeugnisse weltweit und nachhaltig.

Workshops in zwei Parallelveranstaltungen

Block 1

Geodaten und Umwelt-Modellierung

3D-Echtzeitrassierung mit öffentlichen Daten; Dipl.-Ing. Ingolf Leithoff, Dipl.-Inf. (FH) Ronny Kubik, M.Sc., QLX GmbH Zwickau

KOMMSVZ - kommunales Straßen- u. Wegeverzeichnis; Dipl.-Ing. Christian Fietz, BTFIETZ GmbH, Geo MV

Multilinguale Recherche in Geoportalen; Andreas Hergert, Staatsbetrieb GeoSN, Dresden

Modellierung mit künstlicher Intelligenz; Samuel Kost, Doktorand, Professur Geoinformatik, TU Bergakademie Freiberg

Anfragen und Diskussion zum jeweiligen Vortragsblock

Besuch Firmenausstellung, Kaffeepause 14.30 - 15.00 Uhr

Digitale Agenda und Geodaten der Cloud

15.00 Statement des Preisträgers „GIS-Award 2016“ sächsischer GI-Unternehmen, NN

15.15 Open Data bereitstellen und nutzen; Stefan Herrmann, Esri Deutschland

15.40 Digitalisierung mit LEFIS zur Förderung des ländlichen Raumes; Dr. Anja Wagner, Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg

16.05 Diskussion und Schlusswort

Tagungsausklang mit Imbiss 16.15 - 16.45 Uhr

Block 2

Monitoring, Sensorik und Algorithmen

13.00

Synergetische Nutzung von optischen und SAR-Daten für Landbedeckungsprodukte; Dipl.-Geogr. Tanja Riedel, Institut für Geographie, Universität Jena

13.20

Nachweis von Umweltveränderungen mit Zeitreihenanalysen und Differenzdaten; NN, LfLUG Dresden

13.40

Datenaktualisierung mit Sentinel-2; Dipl.-Geogr. Johann Sehner, IABG, Geodaten Factory Dresden

14.00

Baumerkennung mit Laser-Scanner-Daten; Dr. Berthold, Lehmann + Partner GmbH

14.20

Veranstaltungsort

Internationales Congress Center Dresden
Devrientstraße 10-12 / Ostra-Ufer 2
01067 Dresden



Veranstaltungshinweise

Teilnehmerkreis

Mobile Bürger, Akteure, Entscheidungsträger und Interessenten der Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.

Teilnahmegebühr

Komplexer Kostenbeitrag 100 € für beide Tage mit Tagungsunterlagen und Catering gegen Rechnung.

Anmeldung

bis 25. 1. 2016 online unter www.gdi-sachsen.de oder mit beiliegendem Anmeldeformular.

Agenda: Geodaten und Raum

8.30 Registrierung, Tagungsunterlagen

9.00 Eröffnung des 13. Sächsischen GIS-Forums

Open Data und Geo-Grunddatenbestand

9.10 Allgemeingut Geodaten - Open Data mit freier Verfügbarkeit für jedermann; Rolf-Werner Welzel, Geschäftsführer Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Hamburg

9.40 3D-Webvisualisierung von Planungsdaten; Gerald Graf, Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg

10.10 Umweltbeobachtung mit (Geo)daten - Analysen, Trends und Konzepte; Dr.-Ing. habil. Uwe Müller, Abteilungsleiter Wasser, Boden, Wertstoffe, LfULG Dresden

10.40 Open Geodata Strategie des Freistaates Sachsen; MR Gerold Werner, Sächsisches Ministerium des Innern

11.10 Anfragen und Diskussion zum Vortragsblock

*Vergabe des GIS-Award 2016 des GDI Sachsen®
Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung*

11.20 Kurzvorstellung von Ergebnissen zur Preisverleihung „GIS-Award 2016“

*Besuch der Firmenausstellung und Mittagspause
11.30 - 13.00 Uhr*

Alternative zur online-Anmeldung

GDI-Sachsen e.V.
c/o M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH
Buchenstraße 16 b, 01097 Dresden

Ihr Ansprechpartner:
Herr Eckhard Topel



Fax: (0351) 898 1920
E-Mail: gdi-sachsen@moss.de

Absender:

Firma / Institution

Abteilung

Name
Teilnehmer

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Ich melde mich verbindlich

zum GIS-Forum am 27.01.2016

und zum Technischen Workshop
am 26.01.2016 in Dresden an.

Name, Vorname

Ort, Datum, Unterschrift

GDI-Sachsen - die Initiative für Sachsen

Zur Jahresmitte 2002 starteten Vertreter der IT- und Geoinformationswirtschaft sowie des freien Berufs eine Initiative für Sachsens GDI, schrieben am 14. 9. dem Ministerpräsidenten, hatten ein Treffen im sächsischen Innenministerium und gründeten am 5. 12. 2002 den Verein Geo-Daten-Infrastruktur Sachsen e.V. | GDI SN

Hauptziele und Aufgaben (Satzung GDI SN § 3)

Schaffung komplexer Rahmenbedingungen für sichere, funktionelle, zukunftsorientierte Geodateninfrastrukturen mit Zugriff über elektronische Netzwerke, Internet-Technologien, Interaktionen unter Bedingungen des Freistaates.

Initiierung und Bündelung politischer, technologischer und institutioneller Maßnahmen eines verfügbaren Gesamtsystems abgestimmter Elemente, Methoden, Technologien, Standards, finanzieller und personeller Ressourcen.

Beförderung der Transparenz vorhandener Geodaten und Sicherung von Grundlagen zur effektiven Anwendung nach Anforderungen der Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung.

Ihre Ansprechpartner

Vorstand des GDI Sachsen e.V. | GDI SN

| | |
|--------------------|-------------------------------|
| Horst Lilienblum | Vorstandsvorsitzender |
| Uwe Bernhardt | stellv. Vorstandsvorsitzender |
| Bernd Torchala | Schatzmeister |
| Fred Mitzkatis | Schriftführer |
| Gert T. Lilienblum | Geschäftsstelle GDI SN |
| Hubertus Kraus | Marketing & Organisation |
| Jens Opitz | Öffentlichkeitsarbeit |

Kontakt

GDI-Sachsen e.V., Josef-Hegenbarth-Weg 1,
01326 Dresden, Tel. / Fax: (0351) 214 99 50 / 40
www.gdi-sachsen.de info@gdi-sachsen.de

13. Sächsisches GIS-Forum des GDI Sachsen e.V.

Geodaten und Raum



Internationales Congress Center Dresden
Devrientstraße 10-12 / Ostra-Ufer 2
01067 Dresden

27. Januar 2016



**Vortagesveranstaltung
13. Sächsisches GIS-Forum
des GDI-Sachsen e.V.**

**Technischer Workshop
“Apps für Geodaten“**



Internationales Congress Center Dresden
Devrientstraße 10-12 / Ostra-Ufer 2
01067 Dresden

26. Januar 2016

13.50 Registrierung / Tagungsunterlagen

14.10 Eröffnung des Workshops - Auftaktveranstaltung
zum 13. Sächsischen GIS-Forum des GDI SN

Moderation: GDI SN

14.15 Interoperabilitätsrahmen für Geodaten;
Stephan Mäs, Wiss. Mitarbeiter, Professur für Geo-
informationssysteme, Techn. Universität Dresden

14.45 Web App für die Bodenschutzkalkulation in Sachsen -
Integration eines Planungsmoduls; Beate Graichen,
Sachsenforst

15.15 Indoor-Positionsbestimmung und -Navigation
am Beispiel des Flughafens Frankfurt;
Tobias Donaubauer, infsoft GmbH, Großmehring

15.45 Anfragen und Diskussion zum Vortragsblock

Pause 16.00 - 16.15 Uhr

16.15 gl-move mobile; Hans-Martin Krausmann,
ARC-GREENLAB GmbH, Berlin

16.45 Mobiles Geoportal Sachsen; Lars Gerkowski,
Staatsbetrieb GeoSN, Dresden

17.15 Anfragen und Diskussion zum Vortragsblock

17.30 Uhr - Ende des Workshops

Nachlese mit Erfahrungsaustausch zu GDI-Aktivitäten,
Begrüßung der Referenten für das 13. Sächsische
GIS-Forum des GDI SN am 27. 1. 2016

Kleines Stehbankett bis ca. 18.00 Uhr